

# paperpress

.....Newsletter.....

Impressum: paperpress Jugend- und kommunalpolitischer Pressedienst Berlin. Gegründet am 7.4.1976. Gründer und Herausgeber: Ed Koch. Chefredakteur: Chris Landmann (verantwortlich für den Inhalt), Fotoredaktion: Lothar Duclos. Träger / Verlag / Vertrieb / Druck: Paper Press Verein für gemeinnützige Pressearbeit in Berlin e.V., vertreten durch den Vorstand Ed Koch und Chris Landmann. Postanschrift: Paper Press, Postfach 42 40 03, 12082 Berlin. Web: www.paperpress.org (Textarchiv) / www.paperpress-newsletter.de (Newsletter-Archiv) / Telefon: (030) 705 40 14 Fax: 705 25 11 – Leserschriften, Be- und Abbestellung des Newsletters und der monatlichen Druckausgabe: E-Mail: post@paperpress.org – Nachdruck honorarfrei mit Quellenangabe. Der Newsletter wird kostenlos zugestellt. Alle Newsletter-texte auch auf www.paperpress.org. Die Druckausgabe erscheint monatlich. Preis für die Zustellung: 20 Euro jährlich.

Nr. 497 N

10. September 2013

38. Jahrgang

## Carol Santos Formvollendete Nachhaltigkeit

Die brasilianische Modeschöpferin Carol Santos aus Lichtenrade präsentiert im Tempelhofer MedienPoint, Werderstraße 13, ihre erste in Berlin unter dem Label „C.S.“ entstandene Kollektion aus Modezubehör sowie allerlei Gebrauchs- und Aufbewahrungsartikel.

schöpferische Quelle für kunsthandwerkliche Kreationen mit unterschiedlichsten Gebrauchswerten entdeckt.

Ein Projekt des Kulturring in Berlin e.V.

**MedienPoint Tempelhof**

Werderstr. 13 - 12105 (nahe ufa-fabrik)

**Ausstellung**  
09.09. - 18.09.2013

**Carol Santos**  
Recycling Mode, Schmuck Accessoires  
E-Mail: caroline-2310@hotmail.com - Telefon: 0179-957 19 84

**Kult aus Berlin:**  
**Formvollendete Nachhaltigkeit**



Das Besondere sind die verwendeten Materialien. Carol Santos wirft nichts weg: Ob zum Beispiel leere Milchtüten, ausgelöffelte Joghurtbecher oder die nach dem Abwickeln der Klorolle übrig bleibenden Pappzylinder - für Carol Santos das Material für originelle Mode- und Schmuckartikel, Gebrauchs-, Deko- und Geschenkideen sowie vielem mehr. Die aus dem brasilianischen Amazonasgebiet stammende Modedesignerin mit Diplom und Spezialistin für Dessous lebt seit etwa zwei Jahren in Berlin, ist mit einem prominenten Berliner Fernsehmoderator aus Lichtenrade verheiratet und hat den von der Verpackungsindustrie produzierten Wohlstandsmüll als schier uner-

Die Geschäftsidee scheint zu funktionieren und fängt mittlerweile schon beim Einkaufen unter besonderer Betrachtung der jeweiligen Verpackung an. „Diese Dinge inspirieren mich und ich habe sofort eine Idee, was anschließend Neues daraus werden kann“, beschreibt die Künstlerin ihren Kick bei der Materialsuche vom Supermarktregal bis in den Mülleimer. In den Einkaufswagen kommen also vorzugsweise recycelbare Produkte wie beispielsweise Thunfischdosen, Gurkengläser oder Eisbecher, die man, nachdem Carol Santos sie in der Mache hatte, nicht wiedererkennt beziehungsweise gar nicht auf die Idee kommt, was ursprünglich dahinter steckt. Eine einst schmucklose Konservendose endet als dekomäßig formvollendete Schmuckbox, der Klorollenkern hat eine neue Bestimmung als Halskettengarderobe

oder Blumenhalter, das kirchenfensterartig ausgekleidete Marmeladenglas glänzt als magisches Teelicht und so weiter.



Jedes Teil ist ein Unikat. Der Clou aber sind sicherlich ihre förmlich schon an Innovation grenzenden und an sogenannter Nachhaltigkeit kaum zu übertreffenden Handtaschen aus auseinander gefalteten und mit Stoffresten chic und modern bespannten Milch- und Safttüten: wasserdicht und mit verdecktem Handgriff als Diebstahlsicherung!

Werderstr.13, 12105 Berlin (nahe Ufa-Fabrik)  
Der MedienPoint Tempelhof ist ein Projekt des Kulturring in Berlin e.V.  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-18 Uhr